

Für perfekte Sommertage

Bauanleitung: Grillstation

Fotos: Christian Bordes, Zeichnungen: Tilmann Straßburger



Diese Outdoor-Grillstation bietet genügend Arbeitsfläche und Stauraum. Die Tür in der linken Hälfte des Korpus öffnet sich nach vorne, die Tür in der rechten Box öffnet sich zur Seite. In diesem Teil ist auch die Gasflasche untergebracht. Auf der Rückseite ist der Korpus offen. Wenn das Möbel frei stehend zum Einsatz kommen soll, lässt sich diese Seite auch schließen.

Links ist hier ein Getränke Kühler und rechts ein Schneidebrett mit integriertem Müllabwurf in die Arbeitsplatte eingebaut. Das sind optionale Extras, die sich natürlich ganz nach Gusto gestalten lassen. Wichtig: Alle diese Extras müssen bei der Planung der Arbeitsplatte berücksichtigt werden. Diese wurde hier aus Beton gegossen – dazu gibt es eine separate Bauanleitung: Das Gießen der Platte ist ein gewisser Aufwand. Die Abdeckung lässt sich aber auch aus einem anderen wetterfesten Material, etwa aus einer Siebdruckplatte, fertigen.

Hier geht's zur [Bauanleitung Arbeitsplatte aus Beton](#)

Zeitaufwand: zwei bis drei Tage

Schwierigkeitsgrad: ○ leicht ● mittel ○ schwer

Als Grillelement wurde hier der Gas-Einbaugrill „Premium G4“ des Anbieters Grandhall integriert. An dieses Modell ist die Bauanleitung angepasst. Wenn ein anderer Einbaugrill zum Einsatz kommen soll, muss die Bauanleitung entsprechend modifiziert werden.

Außerdem: Beim Kauf unbedingt darauf achten, dass sich der Grill für den Einbau in einen Holzrahmen eignet. In unserer Grillstation wurde sicherheitshalber zudem eine feuerfeste Platte zwischen Holz und Grill platziert.

Ebenfalls wichtig: Beim Materialkauf für den Korpus darauf achten, dass die Hölzer nicht verzogen sind. Ideal sind Konstruktionsvollhölzer oder Leimbinder, die durch zusätzliche Verleimungen formstabiler sind.

Gehen Sie die Bauanleitung vorab durch, um zu sehen, welche Maße Sie eventuell auf das verfügbare Material und die Gegebenheiten vor Ort anpassen müssen. Viel Spaß beim Bauen – und später beim Grillen!



Praktische Extras: integrierter Getränke Kühler und Schneidebrett mit Müllabwurf. Der Abfall lässt sich seitlich entnehmen.

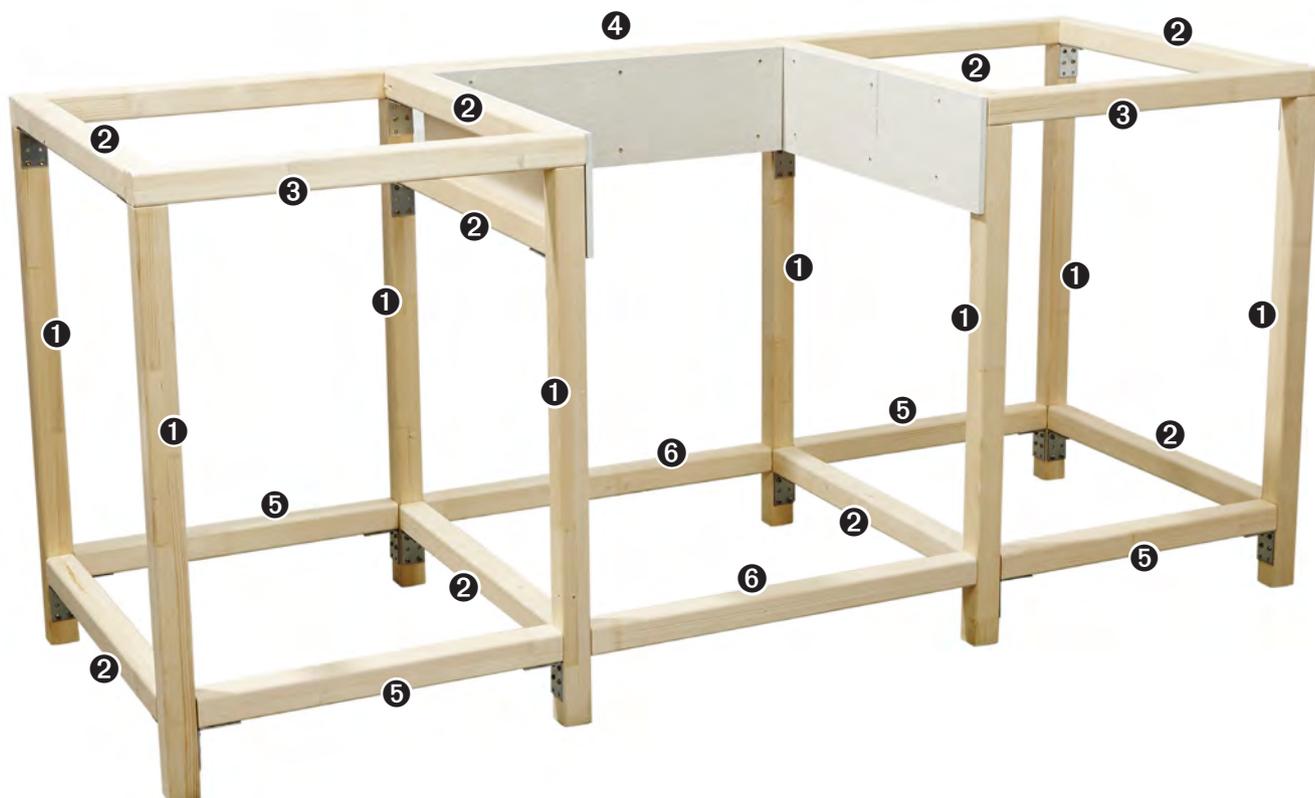
Bauanleitung: Grillstation

Konstruktionsvollholz oder Leimbinder Kiefer (45 x 45 mm)		Maße in mm
8 x ①	Korpus senkrecht	815
10 x ②	Querhölzer	640
2 x ③	Korpus vorne, oben quer	625
1 x ④	Korpus hinten, oben quer	1900
4 x ⑤	Korpus Seiten, unten vorne/hinten	535
2 x ⑥	Korpus Mitte, unten vorne/hinten	630
Leisten Kiefer (60 x 13 mm) für Verkleidung		Maße in mm
50 x	Boden und Seiten	630
16 x	Vorne	525
Weitere Hölzer		Maße in mm
rund 15 lfm	Auflagehölzer Boden/Montage seitliche Verkleidung	19x30
4 x	Türrahmen quer	525x43x23
4 x	Türrahmen hoch	520x43x23
2 x	Halterung Mülleimer (ggf. anpassen)	120 x 43 x 23
2 x	Laufleisten Mülleimer (ggf. anpassen)	570 x 43 x 23

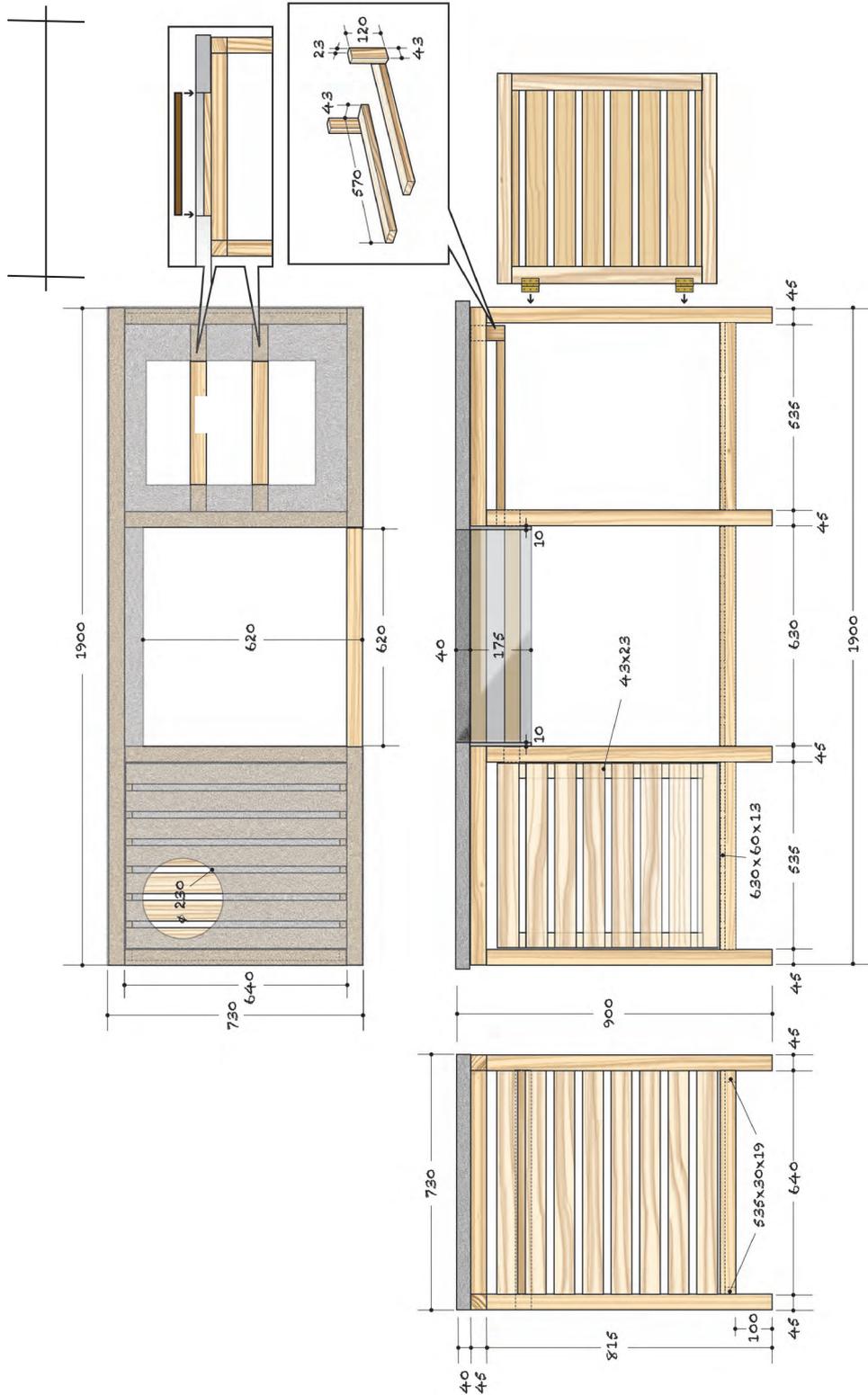
Weitere Materialien		Maße in mm
1 x	„Fermacell Firepanel A1“	640x175x10
2 x	„Fermacell Firepanel A1“	675x175x10
28 x	Winkel	60x60x40
	Edelstahlschrauben	4 x 60
	Edelstahlschrauben	4,5 x 40
	Edelstahlschrauben	4 x 50
	Edelstahlschrauben	3,5 x 30
2 x	Magnetverschlüsse	
	Schneidebrett	
	Getränkekühler	
	Mini-Mülleimer	
	PUR-Kleber	
	Holzgrundschutz, Hartwachsöl	

Werkzeug

Zugkappsäge, Akkuboehrschrauber, Exzentrerschleifer und Schleifpapier, Bohrer (4 und 3,5 mm), Senker, Pinsel, Winkeleisen, ggf. Forstnerbohrer 30 mm, Abstandklötzchen



Bauanleitung: Grillstation



Alle Maße in mm

Bauanleitung: Grillstation



1. Für den Korpus wird outdoortaugliches Kiefernholz verwendet. Die Pfosten sind aus Konstruktionsvollholz, die Verkleidung aus Kiefernleisten.



2. Alle Rahmenhölzer und Leisten mit einer Outdoor-Grundierung mit Holzgrundschutz/Bläueschutz versehen.



3. Die Rahmenhölzer mit einer Kappsäge zuschneiden.



4. Position der Querhölzer anzeichnen.



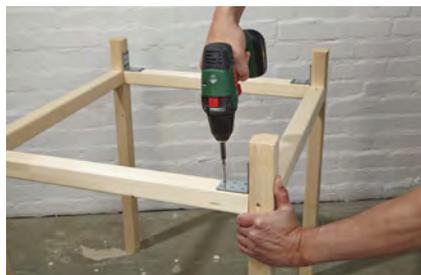
5. Für den Außenbereich geeigneten PUR-Kleber angeben.



6. Die Teile per Verschraubung (4x60) verbinden. Vorbohren nicht vergessen.



7. Den gesamten Rahmen mit Winkeln verbinden (Schrauben 4,5x40).



8. Die Winkel geben Halt und steifen den Rahmen zusätzlich aus.



9. Die oberen Querhölzer anschrauben.



10. Die Rahmenkonstruktion steht.



11. Rund um den Grill werden feuerfeste Gipsfaserplatten (etwa „Fermacell Firepanel“) angebracht. Hier wird die Unterkonstruktion dafür montiert.



12. Blick auf die Unterkonstruktion aus Rahmenhölzern rund um den Einbaugrill.

Bauanleitung: Grillstation



13. Die Gipsfaserplatten ins Format bringen. Entweder einritzen und brechen oder sägen.



14. Die Platten an die Konstruktion anschrauben (Schrauben 4x50).



15. Jetzt ist das Untergestell so weit fertig, dass der Grill testweise eingehängt werden kann.



16. Dem von uns verwendeten Einbaugrill liegen Winkel bei, die sich seitlich anschrauben lassen (auf Bild Schritt 11. zu sehen). So lässt sich der Grill einfach auflegen und mit wenigen Schrauben fixieren.



17. Jetzt kommen die Leisten für Boden und Verkleidung ins Spiel. Als Auflage für die Bodenleisten unten umlaufend Auflagehölzer montieren.



18. Die Auflagehölzer vorbohren und anschrauben (Schrauben 4x50).



19. Um die vielen Leisten vorzubohren, lohnt es sich, eine Unterlage mit Anschlag zu bauen: In den Winkel lassen sich die Leisten einlegen, eine Markierung am Rand zeigt die Position des Bohrlochs.



20. Die Leisten testweise einlegen, Abstände ermitteln und anschrauben (Schrauben 3,5x30). Auf's Lückenmaß zugeschnittene Abstandshölzer erleichtern die Arbeit.



21. Der Korpus mit Boden.

Bauanleitung: Grillstation



22. Nach diesem Prinzip wird die Verkleidung an alle geschlossenen Korpussteile montiert: Leisten anbringen, Verkleidung aufschrauben. Die Rückseiten bleiben offen.



23. Am Korpus werden zwei Türen montiert: Links an der Front, rechts an der Seite. Türrahmen zusammenschrauben.



24. Verkleidung aufschrauben. Auch hier sind Abstandshölzer nützlich.



25. Die Türen mit Scharnieren an den Korpus montieren.



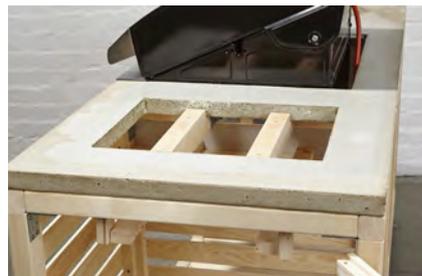
26. Ein aufgeschraubter Magnetschließer fixiert die Türen im geschlossenen Zustand.



27. Den Grill auflegen und anschrauben. Wer optional ein Schneidebrett mit Müllfänger einbauen möchte, sollte jetzt die Konstruktion dafür bauen (siehe Step 28). Dann die Arbeitsplatte auflegen. Die Betonplatte hält durch ihr Eigengewicht. Eine Holzplatte mit Winkeln fixieren.



28. Das optionale Schneidebrett liegt auf zwei unten angeschraubten Hölzern auf – so aufgedoppelt, dass das Brett bündig mit der Arbeitsplatte abschließt.



29. Hier sind die Auflagen des Schneidebretts und unten die Halterungen der Laufleisten für den Müllimer zu sehen.



30. Jetzt alle Teile nochmals mit lebensmitteltauglichem Hartwachsöl oberflächenbehandeln. Die Lappen ausgebreitet trocknen lassen. Selbstentzündungsgefahr!